november 2016 bis februar 2017

evangelisch in regensburg

Nachrichten für Regensburg und Bad Abbach

thema:

Orgel

die evangelische orgellandschaft in und um regensburg

Höhen und Tiefen | Seite 4-5

ein interview mit roman emilius

Einzigartiger Kulturschatz | Seite 6

satt ist nicht genug

58. Aktion von Brot für die Welt | Seite 7

Liebe Leserinnen und Leser!

„Eines Tages fragten die Engel Gott, ob er ihnen fürs Singen ein Instrument bauen könne. Da schuf Gott die Orgel.“
Ob es an dieser Legende liegt, dass die Orgel manchmal auch als „göttliches“ Instrument bezeichnet wird?
In der Bibel werden zahlreiche Instrumente genannt. Posaunen, Pauken, Pfeifen, Harfen und andere Saiteninstrumente, helle und klingende Zimbeln ... – eine Orgel freilich sucht man vergebens.
„Richtige“ Orgeln gibt es erst gegen Ende des ersten Jahrtausends. Danach freilich entwickelte sich der Orgelbau zu einer regelrechten Kunst.
Eine Kirche ohne Orgel war bald schon – und ist heute erst recht – nicht mehr denkbar.
Und in Regensburg?
Da gibt es die wunderbare historische Barockorgel in der St. Oswaldkirche. 1750 vom bekannten Regensburger Orgelbaumeister Franz Xaver Späth geschaffen.
Und es gibt die jetzt wieder großartig klingende Orgel in der Neupfarrkirche. Vor dreißig Jahren von der Orgelbaufirma Jann gebaut und in den letzten Monaten von Andreas Utz aufwändig saniert.
Und in zwei Jahren soll eine ganz besondere Orgel auf der Empore der Dreieinigkeitskirche stehen: die Bachorgel. Hendrik Ahrend aus Leer in Ostfriesland wird sie bauen.
„Evangelisch in Regensburg“ lädt Sie ein zu einer informativen und interessanten Reise durch die evangelische Orgellandschaft unserer Stadt.

Mit vielen guten Wünschen
für die Advents- und Weihnachtszeit
und das neue Jahr!

Ihr Eckhard Herrmann

Titel: Orgel bei Renovierung

Evang.-Luth. Dekanat
Pfarrergasse 5, 93047 Regensburg
T. 59201-0, F. 59201-30
dekanat.regensburg@elkb.de, www.donaudekanat.de
Dekan: Eckhard Herrmann
KMD Roman Emilius, T. 29861658
Dekanatsentwicklung Pfr. Roland Thürmel T. 09404-9634302
Referent Pfr. Magnus Löfflmann
Schulreferat Pfr. Frank Schäfer T. 5920115
Pfrin. Elke von Winning T. 09421/8614440

Evang.-Luth. Gesamtkirchenverwaltung
Am Ölberg 2, 93047 Regensburg
Vorsitzender: Dekan Eckhard Herrmann;
Geschäftsführer: Diakon Klaus Neubert
T. 59202-0, F. 59202-30, gkv.regensburg@elkb.de
Evangelischer Zentralfriedhof Friedenstr.12, 93053 Regensburg
Verwalter: Martin Baumer T. 5920220
www.evangelischer-zentralfriedhof.de

Pfarramt Dreieinigkeitskirche
Dechbettener Str. 2a, 93049 Regensburg
T. 22444, F. 27995
pfarramt.dreieinigkeit.r@elkb.de,
www.dreieinigkeitskirche.de
Pfarrer Martin Schulte, T. 27213
martin.schulte@elkb.de
Pfarrer Ulrich Burkhardt, T. 30797204
ulrich.burkhardt@elkb.de

Pfarramt Neupfarrkirche
Pfarrergasse 5, 93047 Regensburg
T. 59201-12, F. 59201-22
www.neupfarrkirche.de
pfarramt.neupfarrkirche.r@elkb.de;
Pfarrer Thomas Koschnitzke,
T. 7994210
Vikarin Simone Röger T. 46525321
Stud.pfr. Friedrich Hohenberger, T. 57710
Hochschularbeit N. N.
Diakon Hans Köhler, T. 59201-17

Krankenhausseelsorge
Barmherzige Brüder: Pfarrerin Heidi Kääb-Eber, T. 0941/369-1049
Bezirksklinikum: Pfarrer Wolfgang Reindlmeier, T. 0941/941-1940
Evang. Krankenhaus: Diakon Jürgen Kunhardt, T. 0941/5040-2875
St. Josef: Nicole Giegold, 0941/46 58 540
Universitätsklinik: Pfarrer Albrecht Fleischmann, T. 0941/ 944-5623
KUNO (Kinderuniklinik): Pfarrerin Heidi Kääb-Eber, T. 0941/944-2028

www.donaudekanat.de

Pfarramt St. Lukas
Hiltnerweg 3, 93057 Regensburg
T. 41573, F. 448753
pfarramt.lukas.r@elkb.de,
www.lukas-evangelisch.de
Pfarrerin Christiane Weber u. Pfarrer Klaus Weber;
Pfarrer Tobias Müller, T. 09403/952397;
Pfarrer Magnus Löfflmann T. 99250752;
Vikar Veit Röger, T. 46525321
Religionspädagogin Iris Tönnison, T. 0172/4959008
Religionspädagogin i. Vorb. Cordula Kien

Pfarramt St. Markus
Killermannstr. 58a, 93049 Regensburg
T. 32917, F. 3782373, kontakt@markuskirche-regensburg.de
www.markuskirche-regensburg.de
Pfarrer Dr. Manfred Müller, T. 32917
Pfarrerin Ingrid Erichsen 0176/44478383;

Pfarramt St. Matthäus
Graf-Spee-Str. 1, 93053 Regensburg
T. 73871, F. 7010752, pfarramt.stmatthaeus.r@elkb.de
www.matthaeuskirche-regensburg.de
Pfarrer Gottfried Stark
Pfarrer Wolfgang Lahoda, T. 78446950

Pfarramt Maria-Magdalena
Rudolf-Schlichtinger-Str. 1, 93055 Regensburg
T. 70815386, F. 70815387,
pfarramt.regensburg-maria-magdalena@elkb.de
www.regensburg-maria-magdalena.de
Pfrin. Dr. Bärbel Mayer-Schärtel
Diakonin Johanna Rein, T. 60094164

Pfarramt Bad Abbach
Am Kurpark 2a, 93077 Bad Abbach
T. 09405/500600, F. 09405/500601
pfarramt.badabbach@elkb.de;
www.bad-abbach-evangelisch.de
Pfarrer Frank König

Pfarramt St. Johannes
Adalbert-Stifter-Str. 1, 93051 Regensburg
T. 90788, F. 98542, pfarramt.st-johannes.r@elkb.de
www.johanneskirche-regensburg.de
Pfarrer Dr. Wolfgang Körner, T. 90788, F. 98542;
Pfarrer Klaus Göldner, T. 46520760
Seelsorge im Altenheim Johannesstift:
Diakon Jürgen Kunhardt, T. 5040-2875
Religionspädagogin Johanna Niksch T. 0176/61692936.

Die Königin der Instrumente

thema: Orgel

Ohne den Posaunenchören und Flötengruppen und (Gospel-)Chören zu nahe treten zu wollen: Kirchenmusik ist zuallererst Orgelmusik. In praktisch jeder noch so kleinen Kirche gibt es zumindest ein kleines Instrument. Und wenn sich die Gemeinde ohne Orgel oder mit einem Alternativinstrument behelfen muss, dann wird das immer als Mangel empfunden.

Seit etwa 1000 Jahren gibt es Orgeln in den Kirchen. Der Höhepunkt liegt sicher im Barock und ist untrennbar mit dem Namen Johann Sebastian Bach verbunden. Seine Toccata und Fuge d-moll (BWV 565) gilt als das bekannteste Orgelwerk überhaupt und zeigt auch mit seiner großen Dynamik die Möglichkeiten, die Orgelmusik bieten kann.

Auch manch verrückte Musik ist nur über die Orgel zu spielen. So wird in Halberstadt seit 2001 das Stück „As slow as possible“ (So langsam wie möglich) von John Cage aufgeführt. Seit dem Beginn sind an der dortigen Orgel erst 13 Klangwechsel erfolgt und seit 2013 erklingen nun die Töne c‘, des‘, dis‘, ais‘ und e‘‘. Der nächste Klangwechsel wird am 5. September 2020 (!) sein.

Im „normalen“ Gemeindegottesdienst dient die Orgel in erster Linie zur Unterstützung des Gemeindegesangs und der liturgischen Stücke. Die Organisten können sich gerade in den Vor- und Nachspielen an der Orgel auch auf höherem kirchenmusikalischen Niveau verwirklichen.

Die Ausbildung zum Organisten ist eine Fortführung der Beherrschung des Klaviers, weil durch die verschiedenen Möglichkeiten der Tonerzeugung an der Orgel viel mehr Dinge Beachtung finden müssen: Die meisten Orgeln haben zwei (oder gar mehr) Manuale und dazu noch ein Pedal, das die Koordinierung des Spiels verkompliziert, oft ist der Anschlag der Tasten schwergängiger, weil mehr Mechanik bewegt werden muss, der Zusammenklang der verschiedenen Register muss abgestimmt werden, der Registerwechsel während des Spielens erhöht die Komplexität der Orgelbedienung. Und trotzdem bleibt die Orgel die „Königin der Instrumente“, wie es Mozart in einem Brief an seinen Vater formulierte. Und königlich sind nicht nur die Anforderungen an die Orgelspieler, sondern auch an die Finanzierung einer Orgel.

Die geplante Bachorgel für die Dreieinigkeitskirche wird über eine Million Euro kosten und muss allein aus Spenden finanziert werden. Bislang sind 61% der Kosten finanziert und der Auftrag zum Bau der Orgel konnte ausgelöst werden. Im übernächsten Jahr soll dieses Prestigeobjekt der Regensburger Orgellandschaft fertiggestellt werden. Dann wird es eine weitere Königin in Regensburg geben, ausgelegt vor allem auf die Anforderungen der Kompositionen von Johann Sebastian Bach.

Die Kirchengemeinden müssen für ihre Königin den entsprechenden „Hofstaat“ vorhalten: Die Orgel muss regelmäßig gewartet, gereinigt und gestimmt werden. Es muss genügend Spieler für die Orgeln geben. Und: Die Gemeinde muss den Orgelklang im Gottesdienst und in Konzerten als die bestimmende Musik der Kirche wahrnehmen und wertschätzen.

Wie Sie in der Aufstellung auf den folgenden beiden Seiten sehen, haben alle Kirchen im evangelischen Regensburg Orgeln. Ganz unterschiedlicher Herkunft, unterschiedlicher Disposition und unterschiedlichen Gebrauchs sind sie, doch sie alle dienen dem, was auch das Motto Johann Sebastian Bachs war: SDG (Soli Deo Gloria – Gott allein sei die Ehre)!

Klaus Weber

Bild oben:
Die Orgel in Halberstadt
(Quelle: wikimedia commons)

Höhen und Tiefen

Die evangelische Orgellandschaft in und um Regensburg

■ Wie Sie in dieser Übersicht erkennen können, ist die Orgellandschaft in und um Regensburg recht bunt gewachsen. Da gibt es eine historische Orgel, die schon 266 Jahre ihren Dienst tut (St. Oswald). Die Bachorgel, die die größte evangelisch Orgel werden wird, soll im Jahr 2018 fertiggestellt werden. Es gibt kleine Orgeln, die ihren Dienst tun, es gibt Orgeln, die müssten gereinigt und gestimmt werden. Und so mancher Organist träumt von einer größeren, besseren Orgel.
Zwei Projekte seien kurz herausgegriffen, weil sie auch übergemeindlichen Charakter haben:
Über den Sommer ist die Orgel der Neupfarrkirche gründlich überholt und repariert worden. Sie wurde mit einem Register ergänzt und neu intoniert. Sie ist nun wieder ein der Bedeutung der Kirche angemessenes Instrument geworden. Sie können der Neupfarrkirchengemeinde mit einer kleinen (oder auch großen) Spende bei der Refinanzierung dieser Maßnahme helfen:
Volksbank Regensburg eG
IBAN: DE85 7509 0000 0000 0794 48 | Kennwort: Orgelsanierung
Seit der Renovierung der Dreieinigkeitskirche (Wiedereröffnung vor drei Jahren) wird das Fehlen einer großen Orgel in dieser großen und wunderschön renovierten Kirche besonders schmerzhaft deutlich. Umso erfreulicher ist es, dass der Neubau der „Bachorgel“ wirklich heranrückt. Im Jahr 2018 soll das neue Instrument die Dreieinigkeitskirche zum Klingen bringen. Der Förderverein Bachorgel freut sich über jede Spende: Bachorgel Regensburg Förderverein e.V., IBAN: DE 5775 0500 0000 2643 8556 bei der Sparkasse Regensburg (BYLADEM1RBG). Über die Internetseite dort (www. bachorgel-regensburg.de) können Sie auch speziell für einzelne Orgelpfeifen eine Patenschaft übernehmen.
Alle anderen Kirchengemeinden werden aber auch dankbar sein, wenn Sie sich um ihre Orgeln mit einer Spende kümmern. Denn eine Orgel ist ein wunderbares Instrument, braucht aber auch Pflege und immer wieder eine Reinigung, Stimmung, Ergänzung ...

Klaus Weber

Kirchengemeinde	Kirche	Orgelbauer	Baujahr
Neupfarrkirche	Neupfarrkirche		
Neupfarrkirche			
Dreieinigkeitskirche	Dreieinigkeitskirche		
Dreieinigkeitskirche	Dreieinigkeitskirche		
Dreieinigkeitskirche	Bruderhauskirche		
Bad Abbach	Kreuzkirche	Eduard Hirnschrodt, Regensburg	
Maria Magdalena Burgweinting	Maria Magdalena	Steinmeyer, Oettingen	1975?
St. Johannes	Johanneskirche		
St. Lukas	Lukaskirche	Walcker, Ludwigsburg	1964
St. Lukas	Martin-Luther-Kirche		
St. Markus	Markuskirche	Georg Jann, Laberweinting	1978
St. Matthäus			

Georg Jann, Laberweinting | 1986 | 42/3/1 | 2016 umgebaut und erweitert durch Andreas Utz

Orgelbauer | Baujahr | Register/Manuale/Pedal | Besonderheiten

Kreuzkirche | Gerhard Schmid, Kaufbeuren | unbekannt | 9/2/1 | Im Pedal nur ein 16-Fuß-Register

Kirche | Orgelbauer | Baujahr | Register/Manuale/Pedal | Besonderheiten

Georg Jann, Laberweinting | 1977 | 5/1/- | Truhenorgel der Kantorei, dient als Provisorium bis zur Fertigstellung der Bachorgel

Orgelbauer | Baujahr | Register/Manuale/Pedal | Besonderheiten

Hendrik Ahrend, Leer | geplant 2018 | 47/3/2 | Der Neubau der BACHORGEL muss in den Orgelprospekt der historischen Späth-Orgel eingepasst werden.

Orgelbauer | Baujahr | Register/Manuale/Pedal | Besonderheiten

Dreieinigkeitskirche | St. Oswald | Franz Jakob Späth | 1750 | 18/2/1 | Einzige historische Orgel in einer evangelischen Kirche

Kirchengemeinde | Kirche | Orgelbauer | Baujahr | Register/Manuale/Pedal | Besonderheiten

unbekannt, wohl in Amberg | um 1840 | 4/1/- | Weiterbau einer alte Orgel, genaueres ist unbekannt

Orgelbauer | Baujahr | Register/Manuale/Pedal | Besonderheiten

1958 | 13/2/1 | Orgel mit sehr hohem Luftdruck, aber schönem Klang. Inschrift am Spieltisch: „Erbaut von Fa. Hirnschrodt 1958 für Regensbg.-St. Johannes. 1995 Einbau in Bad Abbach nach gründlicher Renovierung und äußerlicher Umgestaltung von Fa. Deininger-Renner, Oettingen/Bay."

Baujahr | Register/Manuale/Pedal | Besonderheiten

5/1/1 | Leihorgel der Landeskirche, für liturgisches Spiel gut geeignet, durch geschicktes Registrieren und Oktavierungen doch große Bandbreite erreichbar

Register/Manuale/Pedal | Besonderheiten

Georg Jann, Laberweinting | 1995 | 13/2/1 | Ordentliches Instrument für die Belange der Gemeinde

Orgelbauer | Baujahr | Register/Manuale/Pedal | Besonderheiten

2011 renoviert und ein klein wenig erweitert durch Andreas Utz

13/2/1

Register/Manuale/Pedal | Besonderheiten

Steinmeyer, Oettingen | 1977 | 5/1/1 | kleine Orgel, manchmal etwas zu laut für diese Kirche

Orgelbauer | Baujahr | Register/Manuale/Pedal | Besonderheiten

schönes Klanggefüge, sehr gelungen. Keine Zungenstimmen

11/2/1

Register/Manuale/Pedal | Besonderheiten

Matthäuskirche | Eduard Hirnschrodt, Regensburg | 1955 | 16/2/1 | Kind seiner Zeit, für vor- und barocke Musik gut geeignet, für Romantik weniger. Interessantes Äußeres auf der weiträumigen Empore.

Kirche | Orgelbauer | Baujahr | Register/Manuale/Pedal | Besonderheiten

Einzigartiger Kulturschatz

Ein Interview mit Roman Emilius

INTERVIEW

3 Fragen an Roman Emilius

Ihr schönster Ort in Regensburg?
Immer da, wo ich Musik machen kann. Im Moment sitze ich besonders gerne an der frisch renovierten Orgel der Neupfarrkirche.

Was heißt für Sie Evangelisch in Regensburg zu sein?
Ich bin Musiker in der Jahrhunderte alten Tradition evangelischer Kirchenmusik in Regensburg.

Worauf freuen Sie sich?
Auf die Bachorgel und die Sanierung der Oswaldkirche.

Roman Emilius (geboren 1963 in Nürnberg) ist seit 2008 Dekanatskantor in Regensburg und zuständig für die Kirchenmusik in den evangelische Kirchen der Altstadt. Er leitet die Regensburger Kantorei (100 Mitglieder), den Raselius-Chor (30 Mitglieder) und den Universitätschor (140 Mitglieder). Er spielt die Orgel der Neupfarrkirche (erbaut 1986 von Georg Jann), die Späth-Orgel in St. Oswald (Franz Jacob Späth, erbaut 1750). Seit Beginn seiner Regensburger Amtszeit kümmert er sich um den Neubau der Orgel in der Dreieinigkeitskirche (Bachorgel) und leitet den Bachorgel-Regensburg-Förderverein.

Lieber Herr Emilius, wie schätzen Sie momentan die „Orgellandschaft“ in Regensburg ein?
Für die evangelische Seite gesprochen:
Ich empfinde eine Spannung zwischen der Begeisterung für den Neubau eines Instrumentes in der Dreieinigkeitskirche auf der einen Seite, und dem drohenden Verlust der 266 Jahre alten kostbaren Späth-Orgel in der verfallenden Oswaldkirche.

Vor welchen Problemen stehen die Gemeinden mit ihren Orgeln vor allem?
Die Gemeinden verfügen mit ihren Orgeln über einen einzigartigen Kulturschatz. Leider fehlen Spieler, die diese zum Klingen bringen können. Es gibt kaum Nachwuchs, vor allem im nebenamtlichen Bereich.

Warum überhaupt Kirchenorgeln, wenn es schon gute digitale Geräte für einen Bruchteil der Kosten gibt?
Wie lange hält ein Computer?

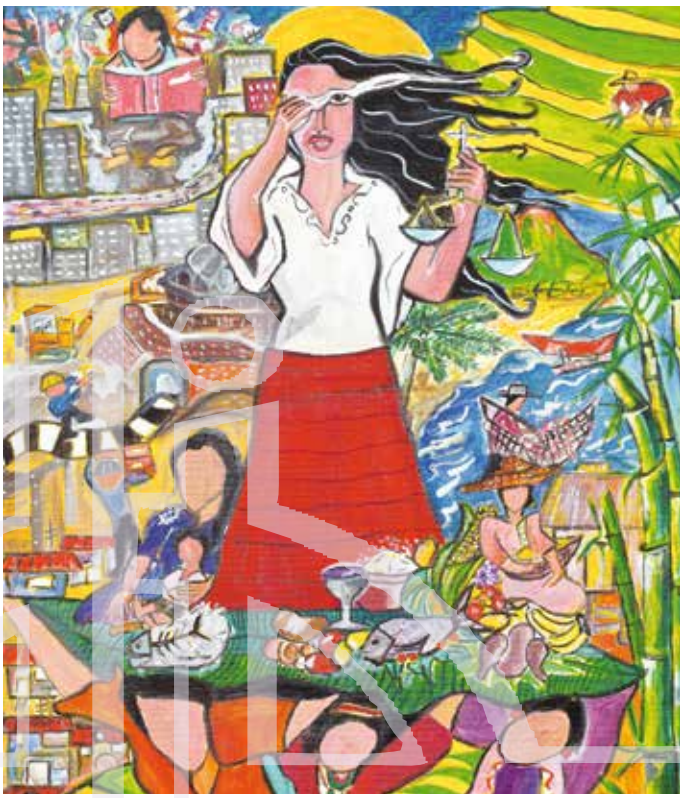
Der Bau der Bachorgel in der Dreieinigkeitskirche steht ja bald bevor. Was versprechen Sie sich von diesem neuen Instrument?
Ein Spitzeninstrument für die nächsten 300 Jahre. Und warum sollte man elektronische Instrumente bauen, die so tun, als wären sie richtige Orgeln? Die Lautsprecher womöglich noch im leeren Orgelgehäuse verstecken? Wäre das nicht Betrug? Wie steht es mit der Glaubhaftigkeit, wenn beim Instrument gemogelt wird, nur weil es für 20-30 Jahre billiger ist? Es gibt meisterhafte elektronische Musik, z. B. den „Gesang der Jünglinge im Feuerofen” aus dem Jahr 1955 von Karlheinz Stockhausen. Aber da tun die Klänge nicht so, als kämen sie von „normalen” Musikinstrumenten.
Eine richtige Orgel atmet, wie der Mensch:
Im Atemholen sind zweierlei Gnaden:
Die Luft einzuziehn, sich ihrer entladen;
Jenes bedrängt, dieses erfrischt;
So wunderbar ist das Leben gemischt.
Du danke Gott, wenn er dich preßt,
Und dank ihm, wenn er dich wieder entläßt.
(so schön konnte das nur Goethe formulieren!)

Klaus Weber

Satt ist nicht genug

58. Aktion von Brot für die Welt

Mehr als zwei Milliarden Menschen sind wegen Mangelernährung anfälliger für Krankheiten und weniger leistungsfähig. Kinder sind deswegen in ihrer Entwicklung massiv beeinträchtigt, körperlich und geistig. Jedes vierte ist zu klein für sein Alter. Millionen, die jedes Jahr von mangelernährten Müttern geboren werden, haben Hirnschäden. Mangel zeichnet Kinder fürs Leben. Mangelernährung behindert Entwicklung und Lernen ebenso wie Hunger. Satt ist nicht genug. Brot für die Welt möchte Chancen auf Entwicklung von Gesellschaften und Einzelnen stärken helfen. Ein Grundstein dafür ist, sich ausreichend, gesund und vielfältig ernähren zu können.
Der dauerhafte Zugang zu einem vielfältigen Angebot gesunder Nahrungsmittel ist Voraussetzung dafür. Deshalb unterstützen wir Bauern im Süden dabei, nachhaltig zu produzieren und Vielfalt anzubauen. Und wir verhelfen Kindern zu guter Nahrung, die sie stark macht. Zum Beispiel im Süden Brasiliens: Kinder aus armen Familien bekommen mit unserer Hilfe in Schulen und Kindergärten eine nahrhafte Mahlzeit, zubereitet aus einer Vielfalt von Nahrungsmitteln frisch vom Feld. Kleinbauern aus dem Umland liefern sie und haben dadurch einen garantierten regelmäßigen Absatz für ihre Produkte, unabhängig von Zwischenhändlern und Supermärkten. Das steigert und sichert ihr Einkommen und ernährt auch ihre eigene Familie gesund. Dazu hilft ihnen auch Beratung in nachhaltigen und ökologischen Anbaumethoden, die sie von teuren Dünge- und Pflanzenschutzmitteln unabhängig macht. Und die Kinder lernen von klein auf, was in ihrer Umgebung produziert wird.
All das erhält Wissen, regionale Kultur und die Vielfalt der reichen Gaben Gottes und damit die Aussicht auf eine gute Zukunft Aller vor Ort. Unterstützen Sie uns mit Ihrem Gebet und Ihrer Spende dabei, dies wahr werden zu lassen - mit Gottes Hilfe. „Gott will, dass allen Menschen geholfen werde und sie zur Erkenntnis der Wahrheit kommen“, heißt es bei Timotheus (1,2.4).
Brot für die Welt



©Weltgebetstag e.V.

Weltgebetstag 2017

Film zur Vorbereitung

Globale Gerechtigkeit steht im Zentrum des Weltgebetstags von Frauen der Philippinen am 3. März 2017. Ins Zentrum ihrer Liturgie haben die Christinnen aus dem bevölkerungsreichsten christlichen Land Asiens das Gleichnis der Arbeiter im Weinberg (Mt 20, 1-16) gestellt. Den ungerechten nationalen und globalen Strukturen setzen sie die Gerechtigkeit Gottes entgegen.
Zur Vorbereitung der Film zum Weltgebetstag:
„Hundeleben“
(„Da Dog Show“):
Der philippinische Spielfilm führt in eine fremd und irritierend anmutende Welt: Er schildert das Leben einer armen, am Rande der Gesellschaft existierenden Familie, die ihren Lebensunterhalt mit einer Hundeshow in den Straßen Manilas verdient und sich allen Unbilden zum Trotz ihre Würde bewahrt.
Spielfilm von Ralston Jover,
Länge: 92 Minuten,
Eintritt: frei, Einführung:
Sabine Freudenberg

Termine in Regensburg:

Mi. 25.01. 19.00 Uhr
Alumneum, Am Ölberg 2

Fr. 03.02. 18.00 Uhr
Gemeindesaal Kreuzkirche, Deggendorfer Str. 21 c

Do.16.02. 19.00 Uhr
Kirche Maria Magdalena, Burgweinting, Rudolf Schlichtinger Str. 1

Fr. 17.02. 19.00 Uhr
Sinzing, katholisches Pfarrheim, Kirchweg 5

	Dreieinigkeitskirche 10 Uhr	Neupfarrkirche 11 Uhr	Kreuzkirche 9.30 Uhr	Bad Abbach 10 Uhr	Maria-Magdalena-Kirche 10 Uhr
27.11. 1. Advent	GD ⧖ *Burkhardt*	Fam-GD *S. Röger/Köhler*	GD || Kinder-GD *T. Koschnitzke*	GD ⧖ || Kinder-GD Singkreis *König*	Familien-GD *Mayer-Schärtel/Rein*
04.12. 2. Advent	GD *Burkhardt* Konfirmandenvorstellung	Uni-GD *Hohenberger/ Prof. H. Buchinger*	9.30 Familienvormittag *Schlichting* 14.00 Advents-GD Siebenbürger Sachsen *T. Koschnitzke*	GD || Kinder-GD *König*	GD *Murray*
11.12. 3. Advent	GD || Kinder-GD *Schulte*	10.00 Krabbel-GD 11.00 GD m. Acapella-Band „Free Vocals" *Prof H. Schwarz*	GD || Kinder-GD *Schwarz*	GD || Kinder-GD *Köstler*	GD *Wöltje*
18.12. 4. Advent	GD anschl. Kirchencafe *E. Herr mann*	GD *T. Koschnitzke*	GD || Kinder-GD *T. Koschnitzke*	GD || Kinder-GD *König*	GD *Beck*
24.12. Heilig Abend	15.00 Fam-GD *Burkhardt*; 17.00 Christvesper *Schulte* & Rgbg. Kantorei	14.30 Krabbel-GD; 15.30 Familien-GD *S. Röger/Köhler;* 17.00 Christvesper *E. Herrmann;* 23.00 Christmette *T. Koschnitzke*	16.00 Christvesper *T. Koschnitzke*	15.00 Familien-GD; 16.00 Familien-GD; Krippenspiel; 23.00 GD Singkreis *König*	15.30 ökum. Kinderweihnacht *Rein,* 17.00 Familien-GD m. Krippenspiel *Mayer-Schärtel*/Team; 22.00 Meditativer-GD *Mayer-Schärtel/ Hailer*
25.12. Weihnachten	GD ⧖ *OKR Dr. H.-M. Weiss*	GD ⧖ *S. Röger*	GD *S. Röger*	GD ⧖ *König*	GD ⧖ *B. Mayer-Schärtel*
26.12. 2. Weihnachtstag	GD *Burkhardt*	GD *T. Koschnitzke*		GD *König*	
31.12. Silvester	16:00 GD ⧖ z. Jahresschluss *OKR Dr. H.-M. Weiss*	17.30 GD ⧖ *E. Herrmann*	16.00 GD ⧖ *E. Herrmann*	17.00 GD *Köstler*	17.00 Jahresschluß-GD *Mayer-Schärtel*
01.01. Neujahr	kein GD	11.00 GD *Hohenberger*		GD ⧖ *König*	10.00 GD *Beck*
06.01. Epiphanias	ALUMNEUM: GD *Schulte*	GD *T. Koschnitzke*		GD *König*	GD *Wöltje*
08.01. 1. Sonntag nach Epiphanias	GD || Kinder-GD *E. Herrmann*	GD ⧖ *Schulte*	GD|| Kinder-GD *Schulte*	GD *König*	GD ⧖ *Mayer-Schärtel*
15.01. 2. Sonntag nach Epiphanias	GD anschl. Kirchencafe *Schulte*	10.00 Krabbel-GD 11.00 Uni-GD *Hohenberger/Loss*	GD || Kinder-GD *E. Herrmann*	GD *König*	GD *Mayer-Schärtel*
22.01. 3. Sonntag nach Epiphanias	GD *Burkhardt*	GD || Kinder-GD *T. Koschnitzke* Verabschiedung S. Röger	kein GD	GD *König*	GD *Murray*
29.01. 4. Sonntag nach Epiphanias	GD *Burkhardt/Schulte* anschl. Ehrenamtlichenempfang	GD *T. Koschnitzke*	GD || Kinder-GD *T. Koschnitzke*	GD *König*	GD *Beck*
05.02. Letzter Sonntag nach Epiphanias	GD ⧖ *Schulte*	GD *E. Herrmann*	GD ⧖ || Kinder-GD *E. Herrmann*	GD ⧖ *König*	Familien-GD ⧖ *Mayer-Schärtel/Rein*
12.02. Septuagesimä	GD || Kinder-GD *Burkhardt*	GD ⧖ *Köhler*	GD || Kinder-GD *Köhler*	GD	GD *Mayer-Schärtel*

GD in Senioreneinrichtungen

Bürgerheim, Kumpfm. Str. 52
Fr 16.12. 15.00 ⧖ Göldner
Fr 20.01. 15.00 ⧖ Körner

Hegenauer-Stiftung
Fr 16.12. 17.00 ⧖ Göldner
Fr 20.01. 17.00 ⧖ Körner

Albertinum, Clermont-Ferrand-A.
Do 08.12. 10.30

Altenheim Ägidienplatz
MI 14.12. 15.00

Haus Benedikt, Pentling
Fr 16.12. 16.00 ⧖ Göldner
Fr 20.01. 16.00 ⧖ Körner

Haus Klara, Obertraublinger Str.
24.12. 11.00 Ökum. GD Mayer-Schärtel/Ferstel

Johannesstift, Vitusstraße
Fr 25.11. 10.00 Körner
Fr 02.12. 10.00 ⧖ Kunhardt
Fr 09.12. 10.00 Göldner
Sa 24.12. 16.00 Christvesper Kunhardt
Sa 31.12. 16.00 ⧖ Altjahresabend Kunhardt
Do 05.01. 10.00 ⧖ Salbungs- & Segnungs-GD Kunhardt
Fr 13.01. 10.00 Körner
Fr 20.01. 10.00 Kunhardt
Fr 27.01. 10.00 Körner
Fr 03.02. 10.00 ⧖ Göldner
Fr 10.02. 10.00 Kunhardt

BRK-Altenheim Rilkestraße
Jeden Mi 10.15 Burkhardt 07.12./21.12./11.01./25.01./ 08.02./22.02.

BRK-Seniorenwohnanlage, Lugerweg, Bad Abbach
Jeden Di 16.00 König/Dinzinger im Wechsel

RKT-Georgsstift, Rudolf-Aschenbrenner-Platz 4
24.12. 14.30 ⧖ Ökum. GD Mayer-Schärtel/Ferstel
19.01. 14.30 ⧖ Mayer-Schärtel
16.02. 14.30 ⧖ Mayer-Schärtel

Arbeiterwohlfahrt-Seniorenzentrum Carl Lappy Brennesstr. 2 Jeden Fr 10.30 09.12./13.01./10.02.

Wörth, Seniorenstift
24.12. 10.00 Christvesper
18.01. 15.30 ⧖
15.02. 15.30 ⧖

Caritas-Altenheim Boessnerstr.
Mo 12.12. 15.00

Kursana Residenz Regensburg im Castra Regina Center
Fr 02.12. Röger
Fr 06.01. T. Koschnitzke
Fr 03.02. E. Herrmann

Hildegard-von-Bingen-Haus, Hildegard-von-Bingen-Str. 2
Jeden Mi 10.30
30.11./21.12. Krippenspiel des Kindergartens/24.12. 14.30

	Lukaskirche 10 Uhr	Martin-Luther-Kirche 9 Uhr	KKH Wörth 10.30 Uhr	Markuskirche 9.30 Uhr	Alte Kirche Sinzing 11 Uhr
27.11. 1. Advent	Familien-GD *Löfflmann*	10.00 Uhr Familien-GD *T. Müller*		10.30 Für Jung & Alt m. Kirchenchor & Basar	
04.12. 2. Advent	GD ausführl. liturgisches ⧖ *C. Weber*	GD ⧖ *T. Müller*		9.30 *Erichsen*; 10.30 Kinder-GD	GD *M. Müller*
11.12. 3. Advent	Familien-GD mit Kiga *K. Weber*	GD *T. Müller*	GD ⧖ *T. Müller*	9.30 *Kleinke;* 12.00 Ök. Andacht Schloßgaststätte	
18.12. 4. Advent	GD *Hable*	GD *Löfflmann*		9.30 Uhr *Erichsen;* 10.30 Kinder-GD Kinderinsel	GD *Erichsen*
24.12. Heilig Abend	16.00 Familien-GD m. Krippenspiel *K. Weber* 17.30 Christvesper *Löfflmann;* 23.00 Andacht z. Christnacht *Löfflmann*	15.00 Kirche Kunterbunt 16.30 Familien-GD mit Krippenspiel *T. Müller* 18.00 Christvesper C. Weber	10.00 Christvesper Pro Seniore Wörth *T. Müller* 18.00 Kath. Kirche Wörth *V. Röger*	15.30 Kinderchristvesper; 17.00 Christvesper m. Kirchenchor *Kääb-Eber*; 22.00 Christmette m. Orgel & Klarinette *Kääb-Eber*	17.00 Kinderchristvesper; 22.00 Christmette
25.12. Weihnachten	GD *V. Röger*	GD *V. Röger*		17.00 Uhr Pfr. M. Müller m. AM *	
26.12. 2. Weihnachtstag	GD *Stark*				GD ⧖ *M. Müller* m. Kirchenchor
31.12. Silvester	18.00 GD ⧖ *K. Weber*	16.30 GD ⧖ *K. Weber*	15.00 GD ⧖ *K. Weber*	17.00 ⧖ *Kleinke* m. Beichte	
01.01. Neujahr		17.00 Segnungs-GD *Kääb-Eber*		9.30 *M. Müller*	GD *M. Müller*
06.01. Epiphanias		GD *Löfflmann*		9.30 *Kääb-Eber*	
08.01. 1. Sonntag nach Epiphanias	GD *K. Weber*	GD *V. Röger*	GD ⧖ *V. Röger*	9.30 *M. Müller*; 10.30 Kinder-GD	
15.01. 2. Sonntag nach Epiphanias	GD ⧖ *T. Müller*	GD ⧖ *C. Weber*		9.30 *Erichsen*	GD *Erichsen*
22.01. 3. Sonntag nach Epiphanias	GD || Mini-GD *Juknevicius*	GD *Pfr M. Löfflmann*	10.30 Familien-GD Kath. Pfarrh. Wörth *T. Müller*	10.30 Für Jung & Alt *Erichsen*	
29.01. 4. Sonntag nach Epiphanias	Diakonie-GD *C. Weber/ T. Müller*	GD *Juknevicius*		9.30 *Kleinke*	
05.02. Letzter Sonntag nach Epiphanias	GD ⧖ *Löfflmann*	GD *T. Müller*	GD ⧖ *T. Müller*	9.30 *M. Müller*	GD *M. Müller*
12.02. Septuagesimä	GD *Müßig*	*GD* ⧖ mit Verabschiedung V. Röger *T. Müller*		9.30 *Erichsen*; 10.30 Kinder-GD	

⧖ Abendmahl ⧖ Abendmahl mit Traubensaft

ökum. Christvesper/28.12./ 25.01.
Altenheim Rosengarten, Mälzereiweg 1 Jeden Mi 16.45 14.12./28.12./11.01./25.01./ 08.02.

Evangelischer Kranken-GD

Uni-Klinik
Jeden Dienstag 18.30 Ökumenischer GD Kapelle d. Uniklinik
Bezirksklinikum
Jeden Di 16.15 Reindlmeier Evang. Kirche im Brunnenhof Letzter Mi. im Monat 16.15 Reindlmeier Kapelle der Klinik für Neurologische Rehabilitation
Asklepios-Klinik, Bad Abbach
Jeden Mittwoch 19.00 König Fachkrankenhaus Kapelle (entfällt in den Ferien)
Krankenhaus St. Josef
Jeden Di 18.30 N.N. Krankenhauskapelle
KH Barmherzige Brüder
Jeden Sa 18.30 Kapelle St. Johannes von Gott
03.12. Kääb-Eber
10.12. Kääb-Eber
17.12. Schießl
07.01. Kääb-Eber
14.01. Zimmer
21.01. Schießl
28.01. Kääb-Eber
04.02. Zimmer
11.02. Schießl

Besondere Gottesdienste, die nicht im Plan enthalten sind:

St. Lukas
Feierabend-GD
Sa 03.12. 18.00
Sa 04.02. 18.00
Maria Magdalena
10.12. Ökum. Waldweihnacht in Burgweinting (Infos: www.regensburg-maria-magdalena.de)
19.01. 18.30 Ökum. GD Kirche St. Coloman in Harting
24.01. 19.00 Ökum. Bibelgespräch zur Einheit der Christen
St. Johannes
Ökum. GD zur Gebetswoche für die Einheit der Christen
Di 17.01. 19.00 – Johanneskirche Körner/Möstl
Ökum. GD
Sa 28.01. 18.00 – Kirche Pentling
Posaunenchor St. Johannes
Leitung: Prof. Scharf
Ökumenischer Chor
Beinert/Göldner

	Johanneskirche 10 Uhr	Matthäuskirche Sa 18.30 Uhr	Matthäuskirche 10.00 Uhr
27.11. 1. Advent	Kantaten-GD ⧖ II Kinder-GD Chor St. Johannes *Körner*	GD ⧖ *Stark*	GD II Kinder-GD *Stark*
04.12. 2. Advent	GD II Kinder-GD *Zimmer*	GD *Lahoda*	GD ⧖ II Kinder-GD *Lahoda*
11.12. 3. Advent	GD II Kinder-GD *Göldner*	GD ⧖ *Stark*	GD II Kinder-GD *Stark*
18.12. 4. Advent	GD II Kinder-GD *Körner*	GD *Tege*	GD ⧖ II Kinder-GD *Tege*
24.12. Heilig Abend	15.00 Familien-GD *Göldner* 17.00 Christvesper *Körner* 22.00 Christmette *Hofmann*	15.00 Familien-Christvesper *Stark*; 17.00 Christvesper *Lahoda*; 23.00 Christmette *Stark*	
25.12. Weihnachten	Fest-GD ⧖ Posaunenchor St. Johannes *Göldner*		GD ⧖ *Lahoda*
26.12. 2. Weihnachtstag	GD *Körner*		GD *C. Weber*
31.12. Silvester	18.00 Altjahresabend ⧖ *Körner*	17.00 Jahresschluss-GD *Lahoda*	
01.01. Neujahr	10.00 GD ⧖ *Zimmer*	18.00 GD ⧖ *Stark*	
06.01. Epiphanias	Themen-GD z. Reformation *Striepling*		GD *Lahoda*
08.01. 1. Sonntag nach Epiphanias	GD *Göldner*		GD *Stark*
15.01. 2. Sonntag nach Epiphanias	GD II Kinder-GD *Körner*	GD *Rumpf*	GD ⧖ II Kinder-GD *Rumpf*
22.01. 3. Sonntag nach Epiphanias	GD II Kinder-GD *Göldner*	GD ⧖ *Lahoda*	GD *Lahoda*
29.01. 4. Sonntag nach Epiphanias	GD II Kinder-GD *Körner*	GD *Tege*	GD *Tege*
05.02. Letzter Sonntag nach Epiphanias	GD ⧖ II Kinder-GD *Göldner*	GD *Stark*	GD ⧖ II Kinder-GD *Stark*
12.02. Septuagesimä	Themen-GD z. Reformation II Kinder-GD *Kunhardt*	GD ⧖ *Lahoda*	GD *Lahoda*

⧖ Abendmahl ⧖ Abendmahl mit Traubensaft

KIRCHENMUSIK

NEUPFARRKIRCHE

Stunde der Kirchenmusik
Je Fr 19.00 02.12./06.01./03.02.

4. Advent So 18.12. 19.00
Weihnachtskonzert der Acapella-Band „Free Vocals"
Silvester Sa 31.12. 20.00
festliche Orgelmusik z. Silvesterabend mit KMD R. Emilius

DREIEINIGKEITSKIRCHE

04.12. 15.00 Adventssingen der Rgbg. Kantorei; Lieder & Texte zum Zuhören & Mitmachen; Leitung: R. Emilius; Eintritt frei
10.12. 19.00 W. A. Mozart:
Messe C-Dur KV 257; Vesperae solennes de Confessore KV 339; Rgbg. Kantorei Kantorei/Rgbg. Kammerorchester; Leitung: R. Emilius

JOHANNESKIRCHE

27.11. 10.00 Kantaten-GD mit Georg Philipp Telemanns Kantate zum 1. Advent „Nun komm der Heiden Heiland"
20.12. 19.30 Weihnachtshistorie von Heinrich Schütz mit Chor der Musikpädagogik der Univ. Rgbg.

BAD ABBACH

Ökumenisches Adventssingen
So 11.12. 16.00
Kirche Zur Heiligen Familie
Waldweihnacht Fr 16.12. 18.30
Pavillon Kurpark; Posaunenchor, Besinnliche Texte König/Wechler
Dreikönigssingen Fr 06.01. 16.00
Kirche St. Nikolaus

Der Andere Gottesdienst
Di 14.02. 19.00 Johanneskirche

Krankenhausseelsorge
So 11.12. 15.00
Schloss Spindlhof
Weltjahresgedenkgottesdienst für verstorbene Kinder

Bereitschaftsdienst

an Sonntagen und kirchlichen Feiertagen, falls der Gemeindepfarrer nicht erreichbar ist:

27.11.	I. Koschnitzke	0941/7994212
04.12.	T. Koschnitzke	0941/7994210
11.12.	Schulte	0941/27213
18.12.	Löfflmann	0160/3404872
24.12.	Hohenberger	0941/2802580
25.12.	Reindlmeier	0176/11941155
26.12.	M. Müller	0177/2570011
31.12.	K. Weber	0176/82184423
01.01.	Kääb-Eber	0162/2417274
06.01.	Stark	0171/5711114
08.01.	Mayer-Schärtel	0941/703991
15.01.	Burkhardt	0941/30797204
22.01.	Erichsen	0176/44478383
29.01.	Körner	0941/90788
05.02.	Erichsen	0176/44478383
12.02.	Fleischmann	0941/9440

Aus Platzgründen müssen wir in dieser Ausgabe *„evangelisch in regensburg"* leider auf die vollständige Angabe der Namen und Titel verzichten.

Impressum

Evangelisch in Regensburg
Nachrichten für die Gemeinden
Heft 1 2017,
Nov. 2016 bis Feb. 2017
Auflage: 18.000
Erscheint alle 2 bzw. 3 Monate
Herausgeber
Evangelisch-Lutherische Gesamtkirchengemeinde Regensburg
IBAN: DE 68 75020073 0003000613
BIC: HYVEDEMM447
Hypo Vereinsbank Regensburg

Redaktion und Werbung
Pfr. Klaus Weber
Tel.: 0941-41573, Fax: 448753
klaus.weber@elkb.de
Hiltnerweg 3, 93057 Regensburg
(Pfarramt St. Lukas)
Gestaltung und Satz
ruck / visuelle kommunikation Regensburg
Druck
Aumüller Druck KG, Regensburg
Redaktionsschluss
nächste Ausgabe: 18.01.2017
Auslieferung
nächste Ausgabe: 06.02.2017

Diakonie Regensburg

Am Ölberg 2, 93047 Rgbg.,
T. 58523-0, F. 58523-60,
diakonie@dw-regensburg.de,
www.diakonie-regensburg.de
1. Vorstand: Sabine Rückle-Rösner
Sozialpsychiatrischer Dienst
Betreutes Einzelwohnen
Luitpoldstr.17, 93047 Rgbg.,
T.59986520, j.neid@dw-regensburg.de
Beratungsstelle und
Gerontopsychiatrischer Dienst
Prüfeninger Str. 53, 93049 Rgbg.
T. 2977112, spdi.regensburg@dw-regensburg.de
Tageszentrum Cafe Insel
Luitpoldstr.17, 93047 Rgbg.,
T.59986510, cafe.insel@dw-regensburg.de
Psychologische Beratungsstelle
Erziehungsberatung u. Familientherapie; Ehe-/Partnerschafts- u. Lebensberatung; Beratung für Jugendliche u. junge Erwachsene; Familienberatung bei Trennung und Scheidung Prüfeninger Str. 53, 93049 Rgbg., T. 2977-111, F. 2977-129, erziehungsberatung @dw-regensburg.de
Krisendienst Horizont, Hilfe bei Suizidgefahr, Hemauerstr. 8, 93047 Rgbg., T. 5 81 81, info@krisendienst-horizonte.de
AIS-Arbeitslosen-, Schuldner- & Insolvenzberatung
Am Ölberg 2, 93047 R., T. 58523-39/-40; Monika Huber,
Evi Kolbe-Stockert und Ernst Lack
Mo –Fr 9-12 h und Do 13 – 17 h
Kostenlose Beratung bei Arbeitslosigkeit, Überschuldung und Insolvenz (Nur mit telef. Voranmeldung)
NEU: Johann-Hinrich-Wichern-Haus
Sozialtherap. Wohnheim für psychisch kranke Menschen, Alfons-Auer-Str. 8 a, 93053 R.; T. 785070, jhw-haus@dw-regensburg.de

Diakonie Regensburg G.-A.-Wiener-Haus

Schottenstraße 6 (Eing. Wiesmeierweg), 93047 Rgbg., T. 58524-0, F. 58524-20, gustav-adolf-wiener-haus@dw-regensburg.de
Bürozeiten: Mo-Fr 8.30-12.00 u. Mo-Do 13.30-16.00
Freizeit- und Begegnungsstätte für Senioren Heidi Pöser, T. 58524-12; senioren@dw-regensburg.de
Mo-Fr 8.30-12.00 &13.30-17.00
Bezirksstelle Kirchl. Allgemeine Sozialarbeit, Mütterkuren, Mutter-Kind-Kuren Bahnhofsmission, T. 5 79 61 Ansprechpartnerin: Susanne Mai, T. 58524-16
Sprechzeiten: Mo-Fr 9.00-12.00
Beratung für allein erziehende Mütter und Väter T. 58524-0

Evangelische Studentengemeinde (ESG)

Gemeindezentrum im Alumneum (mit ESG-Kapelle) Am Ölberg 2 (Ecke Gesandtenstraße)
93047 Rgbg; Tel. 09 41-5 77 10, Fax 09 41-5 634 11
www.esg-regensburg.de
• ESG-Gemeindeabend je Di 20.00
• Verwaltung & Beratung: Alexandra Küfner
Mo-Do 9.00–11.30, Do 14.00–16.30
• FSJ: Sofie Engel, fsj@esg-regensburg.de
www.facebook.com/esgregensburg
Panta Rhei im Studentenhaus
Raum 1.28 (1. Stock über Pizzeria, neben Fachschaften)
Tel. 09 41/943 22 45
• **Sprechstunde:** Do 10.30-12.00, Fr 10.30–11.30
• **Studenten-Café:**
Mo-Do 12.00–17.00
OTH.R Treff (ESG an der Hochschule)
Raum der Stille Studierendenhaus
• **Morgenimpuls mit Frühstück:**
Mi 07.30 Universitätskapelle
Eingang zur Zentralbibliothek (EG, links)
• **Mittagsandacht:** Mo-Do 12.10
Studentenpfarrer:
Friedrich Hohenberger
Do 11-12.00 (Panta Rhei), Di 11-12.00 (ESG-Büro), hohenberger@esg-regensburg.de, Tel. 0941-2802580
Adventsmarkt am Uni-Campus
28.11.-01.12. 12-17.00 verantwortet durch studentische Initiativen & die Hochschulgemeinden.

Christlicher Verein Junger Menschen

Hemauer Str. 20a, T. 53838,
www.cvjm-regensburg.de,
buero@cvjm-regensburg.de;
Vors.: Ralf Osteroth,
T. 09401-881956
Stellv. Vors.: Fränze Marzahn
T. 0176-83237283
Di 20.12. CVJM Weihnachtsfeier
Zweiter So mtl. 18.00 Mitwirkung im Gottesdienst der Landeskirchlichen Gemeinschaft (LKG)
Di 19.00 Hauskreis
T. 0160-96035458
Mi 9-11.00 Eltern-Kind-Treff
T. 0941-29012068
Do 17.00 Teenkreis
T. 01 57- 5173009
Do ab 19.00 Junge Erwachsene
T. 0176-43642740
o. 0177-9419130
Fußball für Junge Erwachsene
T. 0176-20157880

Ev. Jugendsozialarbeit, Bezirksst. Regensburg

Evangelisches Jugend- und Familienzentrum Hemauerstr 20a, 93047 Regensburg T. 0941/57068
F. 5 999 190, verwaltung@ejsa-regensburg.de
Geschäftsstelle
Jugendcafe, Schülercafe (offene Ganztagsschule der Pestalozzi-Mittelschule), Familienzentrum
Einrichtungen in Stadt & Landkreis:
Offene Ganztagsangebote, Mittags- und Hausaufgabenbetreuungen
Pestalozzi-Mittelschule, Hans-Herrmann-Mittelschule, Konrad-Mittelschule, Jakob-Muth-Schule (SFZ), SFZ an der Bajuwarenstraße, Grundschule Königswiesen, Von-der-Tann-Grundschule
Mittelschule Lappersdorf, Mittel- und Grundschule Schierling
Schule am Schlossberg Regenstauf
Gebundene Ganztagsschule, Grundschule Lappersdorf-Kareth
Jugendsozialarbeit an Schulen (JaS)
Pestalozzi-Mittelschule, Jakob-Muth-Schule (SFZ), SFZ an der Bajuwarenstraße, Grundschule Hohes Kreuz, Pestalozzi-Grundschule
Schule am Schlossberg, Regenstauf

Frauen in der Kirche

Dekanatsfrauenbeauftragte:
Tanja Mundinger, Heinz-Conrad-Str. 64, 93055 Rgbg. T. 7849617;
Antje Keitsch, Unter den Schwibbögen 7, 93047 Rgbg., T. 598148

Ev. Bildungswerk Regensburg e. V.

Rgbg. Alumneum, Am Ölberg 2,
T. 59215-0, Bürozeiten:
Mo-Do 9.00 bis 13.00
Mo und Mi 14.00 bis 17.00
Fr 9.00 bis 12.00
Geschäftsführer Dr. Carsten Lenk
aktuelles Programm unter
www.ebw-regensburg.de

Evang. Jugend im Donaudekanat Rgbg.

Büro: Hemauerstr. 20a,
93047 Regensburg, T. 0941-5998972, F. 0941-56712195,
info@ej-donaudekanat.de,
www.ej-donaudekanat.de
Bürozeiten: Mo-Fr 9.00 – 12.00
Sekretärin Margit Hofmann
Dekanatsjugendreferenten: Diakon Helmuth Klett, Dipl. Sozpäd. Kirstin Kuntz-Ouedraogo, Dipl. Päd. Barbara Morgenthaler, Diakon Sebastian Leßner, Dipl. Relpäd. Carolin Groß (in Elternzeit), FSJ: Kai Deinat
Offene Ganztagsschule am Werner-von-Siemens-Gymnasium Regensburg
Leitung: Johanna Kreidl,
Erziehungswissenschaftlerin BA,
ogs.wvsg@ej-donaudekanat.de
Offene Ganztagsschule
Realschule Obertraubling
Leitung: N.N.; Stellv. Leitung: Dipl. Sozpäd. Thomas Neubauer, ogs.rso@ej-donaudekanat.de
Offene Ganztagsschule Realschule Regenstauf
Leitung: Dipl. Sozpäd. Ingrid Meyer, meyer@ej-donaudekanat.de

Evangelischer Frauenbund

Frau Siemon T 09403-2093
Pfarrergasse 5, 93047 Rgbg.
Gesprächskreis und Medienkreis:
Mo 12.12. 14.30:
Gemeinsame Adventsfeier
Gesprächskreis: montags 14.30:
09.01. & 06.02.
Medienkreis: mittwochs, 10.00:
11.01 & 08.02.

Regensburger Kantorei

Leitung: Roman Emilius,
Am Ölberg 2, 93047 Rgbg.
T. 29 86 16 58
www.regensburger-kantorei.de

Landeskirchliche Gemeinschaft Christl. Jugendbund

Abend-GD So 18.00 Keplersaal
Hauskreise in Kelheim, Rgbg. Regenstauf, Sinzing, Tegernheim.
Weitere Infos unter
www.lkg-regensburg.de

kda Kirche+Arbeit

Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt der Evang.-Luth.Kirche in Bayern, Taxisstr. 5, 93049 Rgbg.
T. 0941/51612/599 83 81/
599 83 80, kda.regensburg@kda-bay.de, www.kda-bay.de

Werkhof Regensburg GmbH

Auweg 32, 93055 Rgbg.
T. 79967-0, F. 79967-29,
werkhof@werkhof-regensburg.de
www.werkhof-regensburg.de
Geschäftsführer: Hans Seidl
Meisterhandwerk: Schreinerei, Schlosserei, Maler, Maurer, Elektrohandwerk, Fahrradwerkstatt; Gartenbau & Grünpflege, Umzüge & Transporte, Näh- und Bügelservice, Gebrauchtwarenhaus, Auweg 22, 93055 R., T. 6009390, gebrauchtwarenhaus@werkhof-regensburg.de

Jugendwerkstatt Regensburg e. V.

Glockengasse 1, 93047 Rgbg.
T. 58553-0, info@jugendwerkstatt-regensburg.de. Träger der freien Jugendhilfe mit den Meisterhandwerkstätten: Schreinerei, Schneiderei, Hauswirtschaft, Jugendbüro: Betriebliche (duale) Ausbildung & Umschulung, Beschäftigung & berufliche Qualifizierung, Sozialpädagogische Maßnahmen & Seminare, Sozialpädagogische Beratung & Begleitung; www.jugendwerkstatt-regensburg.de.
Jugendmigrationsdienst: Beratung von MigrantInnen, ergänzende Sprachförderung, Interkulturelle; www.jmd.jugend-werkstatt-regensburg.de

STADT REGENSBURG

Städtische Bestattung

Das Bestattungsunternehmen der Stadt Regensburg wickelt fachkundig alle Bestattungsangelegenheiten ab. Wenden Sie sich vertrauensvoll an uns.

- Erdbestattungen
- Feuerbestattungen
- Überführungen
- Kostenlose Hausbesuche
- → Tag und Nacht erreichbar

Tel. 5 07-23 46 und **5 07-23 47**

Regeln Sie schon zu Lebzeiten Ihre Bestattung durch unsere Bestattungsvorsorge.

Wir beraten Sie unverbindlich und individuell:

Tel. 5 07-23 41 und **5 07-23 48**

Bestattungsdienst der Stadt Regensburg • Bürger- und Verwaltungszentrum • D.-Martin-Luther-Str. 3

EVANGELISCHE WOHLTÄTIGKEITS-STIFTUNG IN REGENSBURG (EWR)

Evang. Stiftungsverwaltung **Tel. 5040-1020**
Wohnungsverwaltung **Tel. 5040-1155**

Alte Manggasse 3 . 93047 Regensburg . Fax 5040-1029
www.ewr-stiftung.de . info@ewr-stiftung.de

EWR STIFTUNG

EVANGELISCHES ALTEN- UND PFLEGEHEIM JOHANNESSTIFT

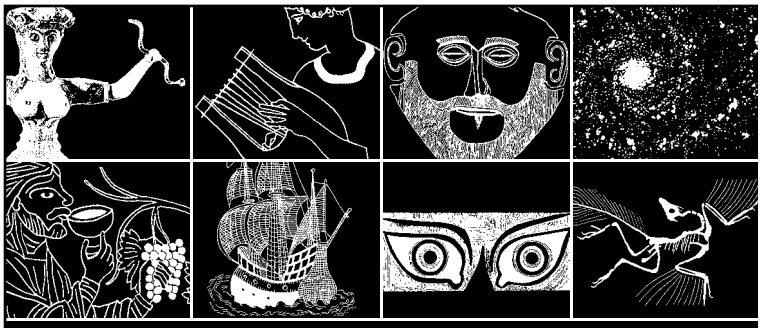
Mit beschütztem Wohnen und Kurzzeitpflege
Tel. 5040-30
Fax 5040-3199

Vitusstraße 14
93051 Regensburg
www.johannesstift-regensburg.de
info@johannesstift-regensburg.de

EVANGELISCHE AMBULANTE DIENSTE

Ambulanter Pflegedienst
Mobiler Hauswirtschaftsdienst
Tel. 5040-2900
Fax 5040-2909

Alte Manggasse 3
93047 Regensburg
www.ewr-stiftung.de
ambulante.pflege@ewr-stiftung.de



Entdeckungen: **BÜCHER PUSTET**.de

GESANDTENSTRASSE · DONAU-EINKAUFSZENTRUM · UNIVERSITÄT

EMHARDT & AUER GmbH

HEIZUNG * LÜFTUNG * SANITÄR

Donaustaufer Straße 120
93059 Regensburg
e-Mail: info@emhardt-auer.de

seit 1900

Tel.: (09 41) 4 63 15 – 0 Fax: (09 41) 4 63 15 – 40

Kundendienst rund um die Uhr!

ALLES, WAS DIE SEELEN ERSEHNEN, WERDEN SIE ERHALTEN.

WIR HÖREN ZU. WIR HELFEN. WIR VERSTEHEN.

Rufen Sie uns an! Regensburg • Telefon (09 41) 89 84 950

Vertrauen Sie unserer **50 jährigen Erfahrung** und unserer **Kompetenz** als **Familienunternehmen** und **Meisterbetrieb**. Selbstverständlich kommen wir auch gerne **zu Ihnen nach Hause ohne** dass Ihnen **zusätzliche Kosten** entstehen.

Bestattungen »FRIEDE«

Adolf-Schmetzer-Strasse 24 • Parkplätze im Hof
Prüfeninger Strasse 91 • direkt gegenüber dem Krankenhaus
Landshuter Strasse 72 • gegenüber dem Krankenhaus

NEU! NEU! IT-Service:

IT-Dienstleistungen
Software-Dienst-leistungen
IT-Schulungen

mit Marco Schweiger

Z.B.: INSTALLATIONEN (Drucker/Auftragsverwaltung u.a.) ☻ **NETZWERKE** (Komplettaufbau, Standort-Vernetzung, WLAN-Router u.v.a.) ☻ **Aufrüstung** (Hardware- und Softwareinstallationen) ☻ **BACKUP** (Erstellung, Kontrolle, Wiederherstellung) ☻ **SOFTWARE-UPDATES** (Sicherheitspatches, Upgrades)

Werkhof Regensburg
Auweg 32, Regensburg
Telefon (0941) 79967-0
Fax-Nr. (0941) 79967-29
werkhof@werkhof-regensburg.de
www. werkhof-regensburg.de

WERKHOF
GEMEINNÜTZIGE GESELLSCHAFT MBH Regensburg

Seit 1984 bietet das kirchlich-diakonische Beschäftigungsunternehmen seinen Kunden gute Qualität und guten Service und leistet als Integrationsbetrieb Dienst am Menschen

---

FIRMENGRUPPE
Reiss Sanitäts Fachhaus
Meisel Sanitäts Fachhaus
Reiss + Zimmermann RehaTechnik · HomeCare

Ideen für mehr Lebensqualität
Führend in Ostbayern

- SanitätsFachhaus
- RehaTechnik
- HomeCare
- OrthopädieSchuhtechnik
- OrthopädieTechnik

REGENSBURG
- Straubinger Straße 40, Tel. 0941 594090
- RehaTechnik u. HomeCare, Tel. 0941 603660
- Donau-Einkaufszentrum, Tel. 0941 59409-20
- Obermünsterstraße 17, Tel. 0941 59409-40
- REZ Stromerstraße 3, Tel. 0941 59409-50
- Günzstraße 2, Tel. 0941 59409-60

REGENSTAUF
- Bahnhofstraße 2, Tel. 09402 500188

NEUMARKT
- Badstraße 14, Tel. 09181 43191

WEIDEN
- Hochstraße 9, Tel. 0961 481750

www.reiss.info kontakt@reiss.info

GEBÄUDEREINIGUNG
Regensburg Straubing **Franz Glas**

WIR REINIGEN FÜR SIE:

KRANKENHÄUSER • ALTENHEIME • WOHNHEIME • SCHULEN • VERWALTUNGSGEBÄUDE • NEUBAUTEN • TEPPICHBÖDEN • BÜRO-, WOHNHAUS-, INDUSTRIEFENSTER SCHAUFENSTER • METALLRAHMEN • LEUCHTSCHRIFTEN • BUCHSTABEN TRANSPARENTE • FASSADEN • TEPPICHREINIGUNG • TREPPENHAUSREINIGUNG • GLASREINIGUNG • UNTERHALTSREINIGUNG • MARKISENREINIGUNG

Franz Glas Kronacher Straße 5 • 93057 Regensburg
Tel.: (09 41) 671 41 • Tel.: (09 41) 6 89 77 • Fax: (09 41) 64 87 07
Niederlassung: Spitzwegwinkel 2 • 94315 Straubing

MAYER

Anstriche aller Art
Tapezierungen
Fassadengestaltung
Vollwärmeschutz
Gerüstbau
Elektrostat. Spritzen

Malerbetrieb Mayer
Arzberger Straße 3
93057 Regensburg
Tel.: 09 41 - 663 15
Fax: 09 41 - 662 87

Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.

HESEKIEL 36,26 - JAHRESLOSUNG 2016

Personal

Referent im Dekanat

Als Nachfolger von Pfarrerin Barbara Eberhardt, die am Reformationstag aus Regensburg verabschiedet worden ist, arbeitet nun Pfarrer Magnus Löfflmann im Dekanat mit. Er hat die beiden 0,25-Stellen vertretungsweise bis Ende 2017 übernommen und kümmert sich nun als Referent im Dekanat unter anderem auch um „Das evangelische Regensburg“, die Koordination der Aktivitäten zum Reformationsjubiläum und die Kircheneintrittsstelle.

Hochzeit von Vikarin und Vikar

Mitte September vor dem Standesamt und Anfang November vor dem Traualtar haben Vikarin Simone Schmidt (jetzt Röger) von der Neupfarrkirche und Vikar Veit Röger von St. Lukas ihre Ehe geschlossen. Wir wünschen beiden, die ihre Examina gut bestanden haben, alles Gute und Gottes Segen. Bis Ende Februar sind die beiden noch in ihren Gemeinden eingesetzt, dann endet die Vikariatsausbildung hier in Regensburg.

Klaus Weber

Evangelische Studentengemeinde

Vom Hörsaal auf die Kanzel

- Universitätsgottesdienste in der Neupfarrkirche (jew. 11.00)
- So 04.12. (2. Adv ent) Prof. Dr. Harald Buchinger (Liturgiewissenschaft; Uni.R) und Studentenpfarrer Friedrich Hohenberger: Nun komm, der Heiden Heiland. Musikaliche Gestaltung: Universitätschor Regensburg
- So 15.01. Prof. Dr. Julika Loss (Medizinische Soziologie; Uni.R) und Studentenpfarrer Friedrich Hohenberger Ökumenische Adventsandachten in der Neupfarrkirche 19.00h – 19.15h (in Kooperation von Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen)
- Samstag 3.12. - Mennonitengemeinde
- Freitag 9.12. - Altkatholische Gemeinde
- Samstag 12.12. - Orthodoxe Gemeinden
- Freitag 16.12. - Gemeinde der Siebenten-Tags-Adventisten
- Samstag 19.12. - Evang.-Luth. Kirche und Regensburger Kammerchor Fremdsprachige evangelische Gottesdienstgemeinden in der ESG-Kapelle:
- Englischsprachige Gottesdienste sonntags 15h (afrikanische Gemeinde)
- Vietnamesischer Gottesdienst sonntags 11.30h (mit Kinderbetreuung)
- Koreanischer Gottesdienst sonntags 12.30h (mit Kindergottesdienst) Neuer Abenteuer - Ökumen. Neujahrs-Gottesdienst
- Do 26.01.17, 17.30 St. Katharinen; Studentenpfarrer Friedrich Hohenberger und Hermann Josef Eckl; Musikalische Gestaltung: Studierende der Hochschule für katholische Kirchenmusik

Friedrich Hohenberger

Hinweis aus dem Kirchenkreis: Gottesdienst in Deutscher Gebärdensprache

Am Sonntag, den 12. Februar wird im evangelischen Gemeindehaus am Paulanerplatz 13 in Amberg ein Gottesdienst in Deutscher Gebärdensprache gefeiert. Dazu sind vor allem gehörlose und hörgeschädigte, aber auch hörende Menschen, die neugierig sind, eingeladen.
Pfarrerin Heidrun Bock hält den Gottesdienst gemeinsam mit einer gehörlosen Mitarbeiterin. Für hörende Menschen steht eine Gebärdensprach-Dolmetscherin zur Verfügung, die alles in die Lautsprache übersetzt. Der Gottesdienst beginnt um 14.30 Uhr. Anschließend gibt es Kaffee und Kuchen.
Kontakt: Pfarrerin Heidrun Bock, Fax 09621/25 07 22, email heidrun.bock@elkb.de

Heidrun Bock

Evangelische Jugend

Konfirmanden-Rallye – auf Entdeckungstour zu evangelischen Orten in Regensburg

Rund 90 junge Konfirmanden aus den evangelischen Stadtgemeinden Regensburgs fanden sich Mitte Oktober in der Dreieinigkeitskirche zur Konfi-Rallye unter dem Motto „Evangelisch in Regensburg“ ein. Nach einer kurzen Begrüßung und einem Anspiel stimmten sich die Jugendlichen mit verschiedenen Liedern, darunter „Hevenu shalom aleichem“ auf den Konfitag ein. Schließlich machten sie sich in kleineren Gruppen mit ihren Konfihelfern auf den Weg, um verschiedene evangelische Stationen in Regensburg anzulaufen und spielerisch kennenzulernen: Die Neupfarrkirche, das Alumneum am Ölberg mit den verschiedenen Einrichtungen oder der Turm der Dreieinigkeitskirche. Eine wichtige Station war der Dekanatssitz in der Pfarrergasse: Hier lernten die Konfirmanden zum einen die Evangelische Jugend im Donaudekanat Regensburg kennen, zum anderen konnten sie Stolpersteine erkunden und erfuhren, was es damit auf sich hat. Außerdem wurden Hoffnungslichter mit Visionen und Wünsche für die Zukunft gebastelt, die bei der Abschlussandacht auf den Säulen des Karavan-Denkmals vor der Neupfarrkirche aufgestellt wurden. Als es dunkel wurde, lasen einige Jugendliche ihre Hoffnung vor und entzündeten ihr selbstgestaltetes Hoffnungslicht. So auch Julia (13): „Ich wünsche mir, dass alle Menschen akzeptiert und angenommen werden, so wie sie sind.“ Zum Schluss wurde noch gemeinsamen das Lied „Meine Hoffnung und meine Freude“ gesungen, bevor alle nach einem Segen mit vielen neuen Eindrücken und voller Hoffnung auseinandergehen.

Foto: Morgenthaler

EBW

Sie bauen mit Kindern „Insektenstaubsauger“, malen mit Jugendlichen Blaubeer-Tattoos und bringen alten Menschen den Wald ins Seniorenheim. Naturpädagogen lassen sich eine Menge einfallen, um bei ganz unterschiedlichen Menschen, Interesse für die Natur zu wecken. Das nötige Handwerkszeug dafür vermittelt die Weiterbildung „Natur und Pädagogik“ des Evangelischen Bildungswerkes

Regensburg und des Landesbundes für Vogelschutz in Bayern. Der berufsbegleitende Kurs umfasst 13 Wochenenden und wird vom bayerischen Umweltministerium unterstützt. Die Teilnehmer kommen aus pädagogischen oder technischen Berufen oder engagieren sich ehrenamtlich bei Naturschutzverbänden. Bei Exkursionen in Wald und Wiese vertiefen sie ihre Naturerfahrung und lernen Tipps und Tricks für die pädagogische Praxis. Im März 2017 startet der nächste Kurs. Weitere Informationen: www.ebw-regensburg.de/naturpaedagogik

Ute Krüger

Wellcome-Engel – eine Aufgabe für Sie?

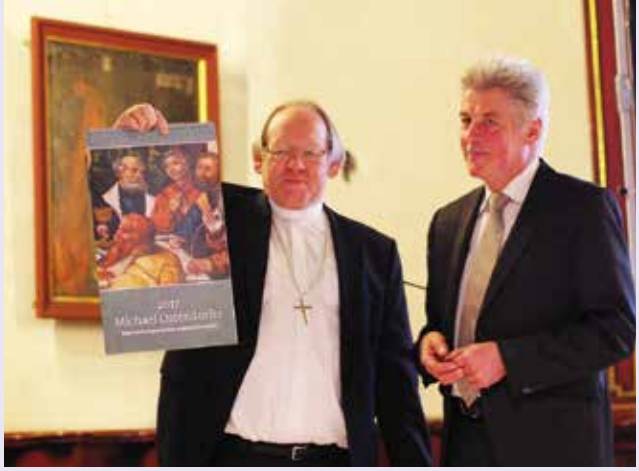
Familien erleben nach der Geburt eines Babys eine turbulente Zeit. Wer keine Hilfe hat, kann sie in Regensburg über das Evangelische Bildungswerk von wellcome bekommen: Wie ein guter Engel kommt in den ersten Wochen und Monaten eine ehrenamtliche Mitarbeiterin gegen eine kleine Gebühr ein- bis zweimal in der Woche für zwei bis drei Stunden nach Hause. Sie passt auf das Baby auf, geht mit dem Geschwisterkind auf den Spielplatz, begleitet die Zwillingsmutter zum Arzt usw. Möchten Sie eine Familie in den ersten

Monaten nach der Geburt eines Babys ehrenamtlich unterstützen? Vielfältige Einsatzmöglichkeiten, eine zeitlich überschaubare Aufgabe, Erfahrungsaustausch und fachliche Begleitung warten auf Sie. Wir freuen uns auf Ihren Anruf bei der Koordinatorin Sabine Weber, Tel. 0941/59 215-16 oder 0157 52 53 64 18!

Sabine Weber

Reformationsfestvortrag 2016

Prof. Dr. Harry Oelke, München, referierte am Reformationstag über das Thema „Die Bibel als Medium der Reformation“. Die Frage nach der Bibel führt ins Zentrum der Reformation. Martin Luther hat sich Zeit seines Lebens als Leser, Prediger, Übersetzer und Theologe mit ihr auseinandergesetzt. Die Reformatoren stimmten darin überein,



in ihr das „Wort Gottes“ zu finden. Daraus erwuchs der biblischen Überlieferung für die Erneuerung der Kirche eine normative Kraft und Autorität, im kommunikativen Prozess der Reformation wurde sie zum zentralen Bezugspunkt. Der Vortrag fragte, inwiefern die Bibel bei Luther für die Ausbildung seiner reformatorischen Ideen maßgeblich war. Daneben wurde die große Leistung Luthers als Bibelübersetzer auch im Vergleich mit anderen Übersetzern seiner Zeit herausgestellt. Am Ende wurden die Chancen und Grenzen des reformatorischen Bibelbezugs für das ökumenische Gespräch im Jubiläumsjahr 2017 und darüber erörtert.

Klaus Weber

Gedenkgottesdienst

Weltweiter Jahresgedenkgottesdienst für verstorbene Kinder am Sonntag, den 11.12.2016 um 15.00 in der Kirche von Schloss Spindlhof, Spindlhofstraße 23, 93128 Regenstauf.
Wir laden Familien herzlich ein, die vor einigen Jahren, Monaten oder erst vor kurzer Zeit den Verlust ihres Kindes erleben mussten. Wir erinnern mit dem Kerzenlicht daran, dass dieses Kind das Leben erhellt hat und dass es nie vergessen wird. Nach dem Gottesdienst gibt es die Möglichkeit zu Gespräch bei Kaffee/Tee. Jeder ist willkommen!

Ulrike Gaßner

Tauffest 1.7.17

Im Rahmen des Reformationsjubiläumsjahres ist am 01. Juli 2017 in der Dreieinigkeitskirche ein großes, übergemeindliches Tauffest geplant. Wenn Sie im Sommer Ihr Kind taufen lassen wollen, dann können Sie das mit Ihrer Familie auch dort feiern, Pfarrer und Pfarrerinnen aus allen Stadtgemeinden werden mit dabei sein. Näheres finden Sie unter www.donaudekanat.de/tauffest.

Klaus Weber

Tischgespräch

Am Donnerstag, den 16. März 2017 ist in der Lukaskirche das erste Regensburger Tischgepräch geplant ist.
In reformatorischer Tradition werden wir miteinander ins Gespräch kommen. Als Gesprächspartner haben wir die Regensburger Altbürgermeisterin Christa Meier, Prof. Dipl.Ing. Wolfram Pistohl und Prof. Dr. Gerhard Siemon gewinnen können.
Das Tischgespräch dauert von 15-17 Uhr.

Christiane Weber

Gleichzeitigkeit des Ungleichzeitigen

Warum sind wir bloß hierher gegangen? Gedränge und Geschiebe. Für eine Tasse Glühwein hier kann ich mir im Supermarkt fast eine ganze Kiste kaufen. Der Depp da hat mir gerade seine Senfwurst über die Jacke gestreift. Und wo sind eigentlich die Kinder? Siehst Du sie?

33 Tage Christkindlmarkt. Das wird wieder was! Das sind jeden Tag 10, am Wochenende sogar 11 Stunden. Mit Aufmachen und Aufbauen und Abbauen und Zumachen bin ich jeden Tag durchschnittlich 12 Stunden da. 33 mal 12, das sind 396 Stunden. Bei einem Umsatz von $$$$$ Euro verdiene ich in dieser Zeit $$$$ Euro, das sind also umgerechnet $$$ Euro pro Stunde. Das wird wieder was!

Grillen könnte ich auch zuhause. Der Grill steht sogar noch in einer Ecke auf der Terrasse. Und Glühwein gibt es nun auch überall zu kaufen, den kann ich mir auch zuhause warm machen. Und mich dann zum Grill auf die Terrasse stellen.

Papa? – Mama? Wo seid Ihr? Hier war auf einmal so schöne Musik. Und jetzt seid Ihr einfach weg. Ich will nach Hause, überall sehe ich nur Beine und dicke Jacken. Und wie das hier stinkt: Eklige Würste überall und komischer Geruch aus diesen Tassen. Manche Leute sind ziemlich unaufmerksam und rempeln alle an. PAPA! – MAMA! Ich will nach Hause!

Regensburg ist so schön. Und am Christkindlmarkt wird es noch schöner! Da kommen die Leute von den Schiffen und kaufen sich schöne Sachen, deren Rücksendung per Luftfracht noch mal das Gleiche kostet wie das Trumm selber. Und alle fressen und saufen sie, dass es eine Freude ist. Hier muss ich ja geradezu alle anrempeln und keiner spürt etwas. Nur später, da wundern sie sich. Ich freue mich.

Noch ein paar schöne bunte Zehensocken für Alexandra, Robert bekommt eine neue Lichterkette und Oma freut sich sicher über so ein Keramikgehängsel. Tante Inge mag den Duft von Patschuli für ihre Duftlampe und ich, ich kauf mir noch so eine kleine Lichtmühle für das Küchenfenster. Und dann – dann noch einen Glühwein und fertig ist die Chose.

Da machte sich auf auch Josef aus Galiläa, aus der Stadt Nazareth, in das judäische Land zur Stadt Davids, die da heißt Bethlehem, darum dass er von dem Hause und Geschlechte Davids war, auf dass er sich schätzen ließe mit Maria, seinem vertrauten Weibe; die war schwanger. Und als sie daselbst waren, kam die Zeit, dass sie gebären sollte. Und sie gebar ihren ersten Sohn und wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe; denn sie hatten sonst keinen Raum in der Herberge.

Klaus Weber